

28.04.2022
Drucksache 070/22

Vergabe von Mitteln der allgemeinen Kulturförderung

Gremium	Sitzungsdatum	Beschlussstatus	Beratungsstatus
Ausschuss für Kultur und Tourismus	30.05.2022	Empfehlungsbeschluss	öffentlich
Organisationseinheit	Kultur und Tourismus		
Berichterstattung	Kreisdirektor Mike-Sebastian Janke		
Budget	01	Zentrale Verwaltung	
Produktgruppe	01.08	Kultur	
Produkt	01.08.01.030	Kulturförderung	
Haushaltsjahr		Ertrag/Einzahlung [€]	
	2022	Aufwand/Auszahlung [€]	5.260,00

Beschlussvorschlag

Dem Landrat wird empfohlen, folgende Zuschüsse zu vergeben:

- **Rost:licht Lichtinstallationen** erhält einen Zuschuss in Höhe von **1.500 Euro** für die Durchführung des Projektes „Rund um Block“.
- Der **Verein der Freunde und Förderer des Hellweg-Museums der Stadt Unna e.V.** erhält für das flankierende Begleitprogramm zur Sonderausstellung zum Thema Papier einen Zuschuss in Höhe von **460 Euro**.
- **Schicht 16 Schwerter Heide** erhält **300 Euro** für die Durchführung der diesjährigen Hubertusmesse.
- Der **Förderverein „Welttheater der Straße e.V.“** wird mit einer Förderung von **1.500 Euro** für die Durchführung des Kinder- und Jugendfotowettbewerbs zum Welttheater der Straße unterstützt.
- Das **Bündnis Schwerte gegen Rechts** bekommt **1.500 Euro** zur Realisierung des Jubiläumsfestivals „10+1 Jahre Bündnis Schwerte gegen Rechts“.

Sachbericht

Rost:licht Lichtinstallationen plant gemeinsam mit kultur-schaffenden Künstlern aus Schwerte das Projekt „Runde um Block“ im Sommer 2022 zum dritten Mal in Schwerte durchzuführen.

Federführend für dieses Projekt ist Jörg Rost, der alle seine Kollegen vom Welttheater der Straße und Theater Titanick und viele weitere Kollegen aus der Schwerter Szene und internationale Profis eingeladen hat, um es zu realisieren. Das Schwerter Publikum wurde im August 2020 erstmals auf eine ungewöhnliche Runde durch die Schwerter Innenstadt geschickt. In 2021 folgte die Premiere in den Ruhrwiesen. Jeweils unter Einhaltung der aktuellen Pandemiebedingungen.

Durchführung/Ablauf in Corona Zeiten:

Gruppen mit aktuell 30 Zuschauern werden durch „Guides“ zu den einzelnen Stationen (Garagen, Hinterhöfe, leere Ladenlokale, Hofeinfahrten, Vorgärten, Parks) geführt, wo 3 - 5-minütige Kurzdarbietungen zu sehen sind. Ortsansässige Künstler und professionelle Theater Acts werden an 14-16 Stationen Theater, Live Musik, Malerei, Walk- und Drive Acts und Performance in den Mittelpunkt stellen. Treffpunkt der einzelnen Gruppen wird ein Counter an einem festgelegten Ort in der Nähe des zu bespielenden Wohnblocks sein. Dort stehen Desinfektionsmittel parat und es liegt eine vorbereitete Dokumentationsliste mit Namen, Adresse, Telefonnummer aus, alternativ ist die Dokumentation mithilfe von vorgedruckten Tickets möglich. Der Guide übernimmt die Einweisung der Besucher (farbiges Einlassbändchen für das Finalgelände) und zwei zusätzliche Helfer sorgen für die lückenlose Dokumentation aller Teilnehmer und geben die Wertmarken (nur bei Freigetränk + Verköstigung erforderlich) heraus. Das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes während der gesamten Veranstaltung wird aktuell empfohlen.

An allen drei Veranstaltungstagen starten die einzelnen Gruppen ihre Runde um den Block ab 18 Uhr mit maximal 30 Teilnehmern, mit je 10-minütigem Abstand zur nächsten Besuchergruppe mittels Reiseuhr. Es wird 15 Gruppen pro Abend geben. Erwartete Besucherzahl bei ausverkaufter Veranstaltung (in Coronazeiten) maximal 450 Personen je Veranstaltungstag. (letzte gültige Vorgabe in 06/2021). Nachdem die „Runde um den Block“ gestartet ist, verläuft die Führung im Einbahnstraßensystem rund um den Wohnblock, vorbei an Garagen, Einfahrten, Hinterhöfen, kleinen Parks oder Wiesen, Mauern, je nach örtlicher Gegebenheit. Vor den einzelnen Spielstätten sind Kreidekreise zur Orientierung aufgemalt. In den Kreisen stehen die einzelnen Besucher mit einem Abstand von 1,50m zueinander (letzte gültige Abstandsregel 06/2021).

Die Tickets (Reiseticket zu einer bestimmten Uhrzeit) können im VVK in ortsansässigen Geschäften erworben werden. Abendkasse unter Vorbehalt. Der Ticketpreis beträgt pro Person 30 Euro. Je nach örtlicher Gegebenheit: Im Ticketpreis enthalten sind 1 Freigetränk, welches bei einer Gastwirtschaft oder einem Kiosk ausgegeben werden kann (Wertmarkensystem: Ausgabe bei der Wertmarke am Counter) und evtl. einer kleinen Überraschung/Verköstigung (z.B. Praline beim Konditor) während der Runde um den Block.

Die Gesamtkosten des Projektes belaufen sich nach ersten Berechnungen auf 127.600 Euro. Die Gegenüberstellung der erwarteten Einnahmen und Ausgaben ergeben derzeit eine Finanzierungslücke in Höhe von 15.000 Euro.

Der Kreis Unna trägt mit dem **Zuschuss von 1.500 Euro** dazu bei, das Projekt zu realisieren.

Das **Hellweg-Museum der Stadt Unna**, eines der zehn stadt- und regionalgeschichtlichen Museen im Kreis Unna, plant für die Saison 2022/23 eine kulturgeschichtliche Sonderausstellung zum Thema Papier. Gezeigt werden papierene Objekte aus dem hauseigenen Magazin – mithin Schätze, die den Besucher*innen des Museums normalerweise verborgen bleiben. Anhand lokalgeschichtlicher und überregional bedeutsamer Exponate wird das Publikum eingeladen, Papiere unterschiedlicher Zeiten in ihren vielfältigen Qualitäten und Funktionen wahrzunehmen und als bedeutenden Kulturträger zu erschließen. Dabei erzählen Fächer, Grafiken, Briefe, Fotografien, Verpackungen, Landkarten, Bücher und viele andere Objekte natürlich auch ihre ganz eigenen spannenden Geschichten. Sie berichten von Freundschaft und Familie, von Idealen und kulturellen Werten, von Handelsbeziehungen und öffentlicher Vorsorge oder von kniffligen Matheaufgaben

und verlockender Werbung. Der **Verein der Freunde und Förderer des Hellweg-Museums der Stadt Unna e. V.** möchte die Sonderausstellung mit einem flankierenden Begleitprogramm unterstützen. Das zusätzliche Angebot soll Kinder, Familien, Senior*innen, Gruppen und Einzelbesucher*innen die Inhalte der Sonderausstellung in angenehmem Austausch näherbringen und sie zur aktiven und kreativen Auseinandersetzung mit dem Werkstoff und Medium Papier einladen. Ziel ist, den Bürger*innen des Kreises Unna und überregionalen Gästen nach den belastenden Corona-Erfahrungen der vergangenen Jahre, in denen auch der Museumsbetrieb zeitweise ganz zum Erliegen kam, sowie in Zeiten von Krieg und Aggression mitten in Europa mit der kulturgeschichtlichen Sonderausstellung und dem zugehörigen Begleitprogramm inspirierende, sinnstiftende und unbeschwerte Stunden zu schenken. Es möchte allen Interessierten die Chance bieten, in den historischen Räumen der alten Burg im Herzen von Unna den Blick einmal wieder für andere Themen zu öffnen, aus der durch Krisen gezeichneten Gegenwart ein Stück herauszutreten und die eigene Wissbegier und Kreativität neu zu entdecken.

Als Begleitprogramm sind eine Workshop-Reihe mit der Künstlerin Jutta Hellweg und ein niedrigschwelliges, offenes Führungsangebot der freien Historikerin Birgit Hartings geplant. Die Workshop-Reihe setzt sich zusammen aus einem eintägigen Kreativ-Workshop für Kinder, in dem die Teilnehmenden in die Welt der Pop-up-Kunst aus Papier eintauchen, sowie einem Angebot für Menschen ab 16 Jahren, mit einer Einladung zur künstlerischen Bearbeitung und Verfremdung von Büchern.

Die Ausstellungsgespräche mit Historikerin Birgit Hartings sollen unterschiedliche Besucher*innengruppen auf unterhaltsame und informative Art ansprechen und mit den Gegenständen und Themen der Ausstellung vertraut machen. Angedacht sind sechs kostenlose, offene Führungen an Sonntagsterminen. Darüber hinaus können interessierte Gruppen individuelle, kostenpflichtige Ausstellungsgespräche buchen.

Das Hellweg-Museum Unna organisiert und koordiniert das Begleitprogramm zur Sonderausstellung. Das Hellweg-Museum, der Bereich Kultur der Kreisstadt Unna und der Förderverein übernehmen zudem die Bewerbung des Angebots durch Pressemitteilungen, digitale Ankündigungen und einen Ausstellungsflyer.

Die Erarbeitung des oben beschriebenen, museumspädagogischen Programms erfolgt in der ersten Novemberhälfte 2022. Die Durchführung findet während der Ausstellungslaufzeit (22. November 2022 bis 21. Mai 2023) statt.

Die Gesamtkosten der geplanten Maßnahme belaufen sich auf 1.590 Euro. Um auch finanzschwachen Bürger*innen, Familien und Kindern eine Teilnahme zu ermöglichen, sollen die offenen Ausstellungsgespräche für Teilnehmende kostenlos angeboten werden. Für die Workshop-Teilnahme wird ein kleiner Kostenbeitrag in Höhe von 3 Euro erhoben. Es wird mit Gesamteinnahmen in Höhe von 60 Euro gerechnet. Es besteht demnach eine Finanzierungslücke in Höhe von 1.530 Euro, die durch Fördermittel des Kreises Unna sowie Dritt- und Eigenmittel geschlossen werden soll.

Der Kreis Unna trägt mit dem **Zuschuss in Höhe von 460 Euro** dazu bei, das Projekt zu realisieren.

Schicht 16 Schwerter Heide richtet die diesjährige Hubertusmesse im Schwerter Wald am 30. Juni 2022 aus. Der ökumenische Gottesdienst wird von Pfarrern/Pfarrerinnen der evangelischen und katholischen Kirche Schwerte gestaltet. Das anerkannte Orchester der Jagdhornbläser aus Paderborn sowie die Schwerter Liedertafel beteiligen sich an der musikalischen Gestaltung des Waldgottesdienstes. 300 bis 400 Besucher nehmen regelmäßig an der Hubertusmesse teil. Sie strahlt aus auch auf die Bewohner der Region, wie Dortmund, Hagen, Iserlohn und den Kreis Unna. Die Gegenüberstellung der erwarteten Einnahmen und Ausgaben ergeben einen Fehlbetrag in Höhe von 1.000 Euro.

Der Kreis Unna trägt mit dem **Zuschuss in Höhe von 300 Euro** dazu bei, gelebte Nachbarschaft, glaubensübergreifende Toleranz und einvernehmliches Miteinander zu fördern.

Den Fotowettbewerb zum „Welttheater der Straße“ hat der **Förderverein „Welttheater der Straße e.V.“**, anlässlich des 10-jährigen Bestehens zum Anlass genommen, einen Preis gezielt für Kinder und Jugendliche aus dem ganzen Kreisgebiet und darüber hinaus auszuloben. Der Preis soll gemeinsam mit dem Kinder- und

Jugendparlament der Stadt ausgestaltet werden. Wie blicken Kinder und Jugendliche aus Schwerte und der Region auf eine Stadt in Zeiten des Festivals? Wie erleben sie die besondere Atmosphäre einer gemeinsam von flanierenden Bürgern, Pantomimen, Akrobaten, Musikern und Lichtkünstlern geprägten Stadt? Es soll um den spezifischen Blick der Kinder und Jugendlichen auf das Festival gehen. Dabei ist die Idee, mit dem neuen Preis einen Fokus auf Kinder und Jugendliche und deren Wahrnehmung des Festivals zu legen.

Eine kompetent zusammengesetzte Jury wird die Preisträger ermitteln. Die Preisverleihung und eine Ausstellung (auch digital) wird im Februar 2023 stattfinden. Über den Termin der Preisverleihung erfolgt eine frühzeitige Information.

Der Förderverein bittet um finanzielle Unterstützung bei der Durchführung des Kinder- und Jugendwettbewerbs. Die Gesamtkosten werden 5.800 Euro betragen, von denen 800 Euro durch Eigenleistungen/Engagement der Vereinsmitglieder abgedeckt werden. Es besteht demnach eine Finanzierungslücke in Höhe von 5.000 Euro, die durch Fördermittel des Kreises Unna sowie weitere Einwerbung von Drittmitteln geschlossen werden soll.

Der Kreis Unna trägt mit dem **Zuschuss in Höhe von 1.500 Euro** dazu bei, das Projekt zu realisieren. Die angestrebten Mittel werden ausschließlich für den Wettbewerb verwendet. Eine Förderung des Welttheaters der Straße durch die finanzielle Unterstützung wird ausgeschlossen.

Das **Bündnis Schwerte gegen Rechts** beantragt für das Jubiläumsfestival „10+1 Jahre Bündnis Schwerte gegen Rechts“ eine Förderung aus den Mitteln der allgemeinen Kulturförderung.

Das Musikfestival übersteigt die eigentlichen Aktionsformen des Bündnisses und somit auch die finanziellen Möglichkeiten. Das ganztägige Festival richtet sich nicht nur an Kooperationspartner/innen des Bündnisses, sondern an alle Menschen aus Schwerte und dem gesamten Kreis, insbesondere auch an Familien und Jugendliche. Das Festival besteht aus:

- Musikprogramm aus 11 Bands, davon 9 aus Schwerte und dem Kreis und 4 Bands aus dem Bereich der Nachwuchsmusiker/innen. Ein Bandprojekt der städtischen Jugendzentren ist eigens für das Festival entstanden. Die Acts sind alle über Schwerte hinaus auch im Kreis Unna und Dortmund bekannt und tätig.
- Das Programm für Familien, bestehend aus Hüpfburg, Graffiti-Workshop, Zaubershow und Siebdruck Werkstatt lädt insbesondere Familien zum Verweilen ein.
- Lokalpolitisches Programm: Mehr als 15 Vereine, Parteien und Verbände aus Schwerte und dem Kreis Unna bekommen die Möglichkeiten einen Infostand aufzubauen und kleine Aktionen anzubieten. So werden zum Beispiel andere Bündnisse gegen Rechts aus dem Kreis angefragt. Das eintägige Festival soll ein Ort der Begegnung und Netzwerkens sein, begleitet vom lange ausgebliebenen Genuss von Livemusik und Kultur. Für das Festival entstehen Gesamtkosten von ca. 10.400 Euro. Weitere Drittmittel wurden bereits beantragt oder erworben. Der Eintritt zum Festival soll frei sein.

Der vom Kreis Unna gewährte **Zuschuss von 1.500 Euro** trägt zur Durchführung des Projekts bei.

Für das Jahr 2022 wurde ein Betrag in Höhe von 12.800 Euro für Zwecke der Kulturförderung in den Haushalt eingestellt, von dem noch 9.350 Euro verfügbar sind. Nach Förderung der vorgenannten Projekte mit einem Finanzvolumen von **5.260 Euro** stehen noch **4.090 Euro** zur Verfügung.

Anlagen

keine